

TURNIERFORM des Monats

CINDERELLA SCHUHTURNIER

Kosten:

Maximal 13 Euro
pro Teilnehmer inklusive
Anmeldegebühr, Bälle,
Preise, Snacks.

In Zukunft

werden an dieser Stelle
Turnierformen vorgestellt, die
das Vereinsleben bereichern kön-
nen. Das Cinderella Schuhturnier zum
Beispiel ist im weitesten Sinne ein
Mixedturnier. Trotzdem wird es in einer
Weise aufgezogen, die nicht alltäglich ist.
DTZ-Mitarbeiter Frank Fuhrmann verrät,
wie es geht:

Material:

- Meldelisten
- Zwei blickdichte Säcke
- Tennisplätze
- Bälle
- Preise (auch Trostpreise)
- Snacks

Vorbereitung:

Teilen Sie die Teilnehmer des **Cinderella Schuhturniers**, entsprechend ihrer Spielstärke, in zwei Spielgruppen ein. Achten Sie dabei darauf, dass jeweils gleichviel Damen und Herren in den einzelnen Teams vertreten sind. Die Ladies werden dann gebeten, zur Turnieranmeldung einen ihrer Schuhe mitzubringen. Dies können sein: Tumschuh, Gummistiefel, Slipper, High Heels usw.. Unter Ausschluss der Öffentlichkeit wird der Damenschuh in einen der beiden blickdichten Säcke (entsprechend der Gruppeneinteilung) gesteckt.

Wenn kurz vor dem Turnierstart alle Teilnehmer anwesend sind, kann es losgehen: Die Herren nehmen jeweils einen Schuh aus dem Sack ihrer Spielgruppe. Dann geht es für sie ans Partnerin finden. Die Herren müssen raten, wem der Schuh gehört. Übrigens: Dieses lustige Ratespiel lockert die Atmosphäre unter den Teilnehmern enorm auf. Die Besitzerin der „Schlappe“ ist nämlich die Partnerin fürs anschließende Mixedturnier.

DTZ-Tipp:

- Damit für das Turnier genügend freie Tennisplätze zur Verfügung stehen, sollte man vorab wissen, wieviel Teilnehmer sich am Turnier beteiligen werden. Dies geht am besten über eine Teilnehmerliste, die rechtzeitig im Clubhaus aushängt.
- Veranstalten Sie doch bei einer großen Teilnehmerzahl am Vorabend im Clubhaus eine „Sign-In-Party“ (dt: Anmeldefest), an der sich die Beteiligten durch das „Schuhe-Ziehen“ schon vorher besser kennenlernen können. Und da das heitere Schuheraten aus Erfahrung oft länger dauern kann, ist es sinnvoll, Snacks oder andere kleine Häppchen bereitzuhalten.
- Kein Turnier ohne kleine Preise.

Werbung durch:

- Artikel in Clubzeitung
- Aushang am Schwarzen Brett
- Plakate, Flyer
- Trainer, Mannschaftsführer
- Mitglieder
- Telefonaktion
- Rundmail



DER AUTOR: **FRANK FUHRMANN**, 40, IST B-TRAINER DES DTB UND STAATLICH GEPRÜFTER TENNISLEHRER. IN AALEN HAT ER EINE EIGENE TENNISSCHULE.